

enviaM und MITGAS warnen vor unseriöser Vertriebsmasche in Sachsen

enviaM und MITGAS warnen vor dubiosen Haustürgeschäften. Angebliche Energieberater, die vorgeblich im Auftrag von enviaM, MITGAS oder anderen regionalen Energieunternehmen handeln, sprechen Kunden an und verteilen Infomaterial mit den Logos der Energieversorger. Sie werben für einen Tarifwechsel und versuchen stattdessen, neue Energielieferverträge anderer Unternehmen zu verkaufen. Den Kunden wird vorgegaukelt, sie blieben bei enviaM oder MITGAS. Die Laufzeit solcher Verträge ist durch Sonderklauseln meist unverhältnismäßig hoch angesetzt. Nach Abschluss zeigt sich der Betrug, wenn neue Vertragsunterlagen zugesandt werden.

Haustürgeschäfte erschweren auch die Arbeit der Zählerableser, da die Kunden wenig Verständnis dafür haben, vermeintlich mehrfach von einem Versorger aufgesucht zu werden. Hinter der „Energieberatung“, die zuletzt in Geringswalde auftrat, steckt offenbar ein Döbelner Immobilienbüro.

Kunden sollten sich nicht pauschal auf einen Vertragswechsel einlassen oder Zustimmungen erteilen. Wurde bereits einem neuen Stromliefervertrag zugestimmt, kann dieser binnen zwei Wochen widerrufen oder wegen arglistiger Täuschung beziehungsweise Irrtum angefochten werden. Danach besteht lediglich die Möglichkeit, im Rahmen der im Vertrag genannten Frist zu kündigen.

enviaM und MITGAS distanzieren sich von der unseriösen Geschäftspraktik und behalten sich rechtliche Schritte vor.

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld
Pressesprecherin MITGAS/enviaM
T 0345 216 2075
E cornelia.sommerfeld@mitgas.de
cornelia.sommerfeld@enviaM.de
I www.mitgas.de
www.enviaM-gruppe.de/presse

Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt mehr als 1,3 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit rund 3.300 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Anteilseigner von enviaM sind mehrheitlich die E.ON SE sowie rund 650 ostdeutsche Kommunen, die direkt oder über Beteiligungsgesellschaften an enviaM beteiligt sind.

Die MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH handelt mit Erdgas und Wärme und bietet Energiedienstleistungen an. Darüber hinaus ist MITGAS Vorlieferant für Stadtwerke der Region. Das MITGAS-Grundversorgungsgebiet erstreckt sich über das südliche Sachsen-Anhalt, Westsachsen und Teile Thüringens. Anteilseigner sind die envia Mitteldeutsche Energie AG mit 75,4 Prozent und die VNG-Erdgascommerz GmbH mit 24,6 Prozent.